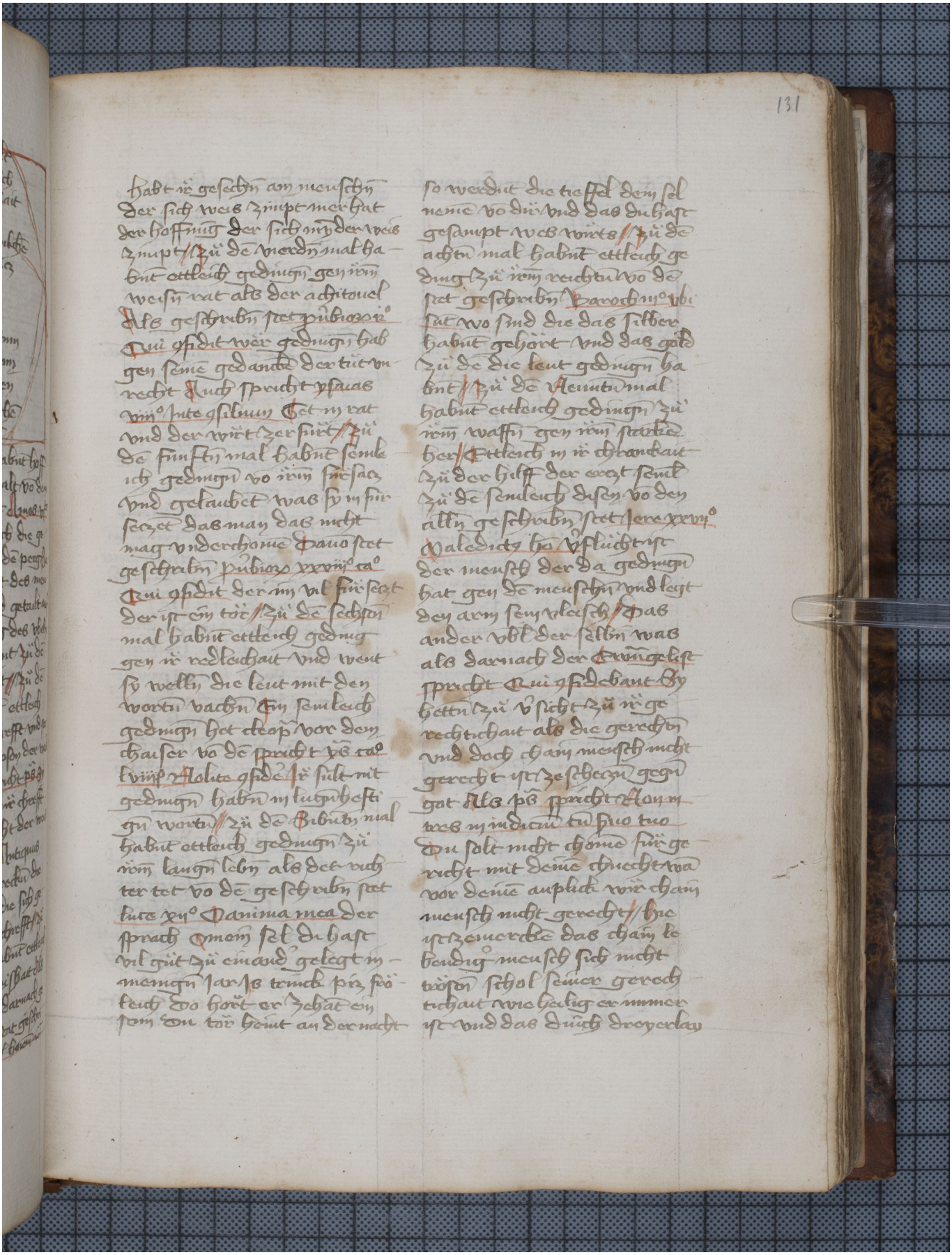
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



habt ir gesechn an menschn
der sich wes zmupt mer hat
der hoffnung der sich mit der wes
zmupt // zů de vierdn mal ha-
bnt ettleich gedungn gen irm
weisn rat als der achtiouel
Als geschribn stet publiorum
Qui gsidt wer gedungn hab
gen seine gedanckn der tůt vn
recht Auch spricht ysaias
viij° iute gsilmm Set my rat
vnd der wirt zer fiirt // zů
de funftn mal habnt seinle
ich gedungn vo irm fir sag
vnd gelaubet was sy my fir
seyet das may das nicht
mag vnderchome Dauo stet
geschribn publius xxxiij° ca°
Qui gsidt der my vil fir seyet
der ist ein tor // zů de sechsten
mal habnt ettleich gedung
gen ir redleichait vnd went
sy wellen die leut mit den
wortn vachn Ein seinleich
gedungn het dcap vor dem
chaiser vo de spricht vs ca°
lviij° Absolute gsidc ir sult mit
gedungn habn my lutn hefti
gn wortn // zů de Tributn mal
habnt ettleich gedungn zů
irm langn lebn als der vich
ter tet vo de geschribn stet
iute xpi° Anima mea der
spracht Mein sel du hast
vil gůt zů eimand gelegt my
memgn iar ss trinck pis fröl
leich do hört er zehat ein
sam ton tor heut an der nacht
so werdnt die teffel dein sel
nemn vo dir vnd das du hast
gesampt wes wirts // zů de
achtn mal habnt ettleich ge
dung zů irm reichtu vo de
stet geschribn Baruch iij° vbi
sut wo sind die das silber
habnt gehört vnd das gold
zů de die leut gedungn ha
bnt // zů de vlemftn mal
habnt ettleich gedungn zů
irm waffn gen irm starcke
her // Ettleich my ir chranckait
zů der hilff der erzt seinl
zů de seinleich dsen vo den
allen geschribn stet Jere xxvij°
Maledictus ho Vflucht ist
der mensch der da gedungn
hat gen de menschn vnd legt
dey arm sein vleisch // das
ander vbl der sellm was
als darnach der trůngelist
spricht Qui gsidebant sy
hettn zů vsicht zů ir ge
rechtichait als die gerechtn
vnd doch chain mensch nicht
gerecht ist ze sechen gegn
got Als pis spricht Ellon my
wes my indicm tu hic tuo
Du solt nicht chome fir ge
richt mit deine chnecht wa
vor deine anplick wir chain
mensch nicht gerecht // hic
ist zemerckn das chain le
bendig mensch sich nicht
trösten schol seiner gerech
tichait wie heilig er immer
ist vnd das durch dreyerlay